



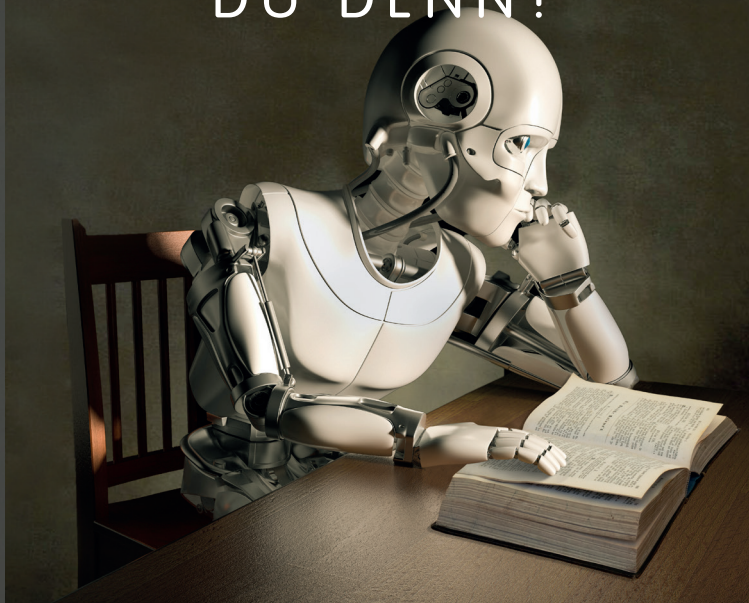
KATHOLISCHE
PRIVATUNIVERSITÄT LINZ

WO DENKST
DU HIN?



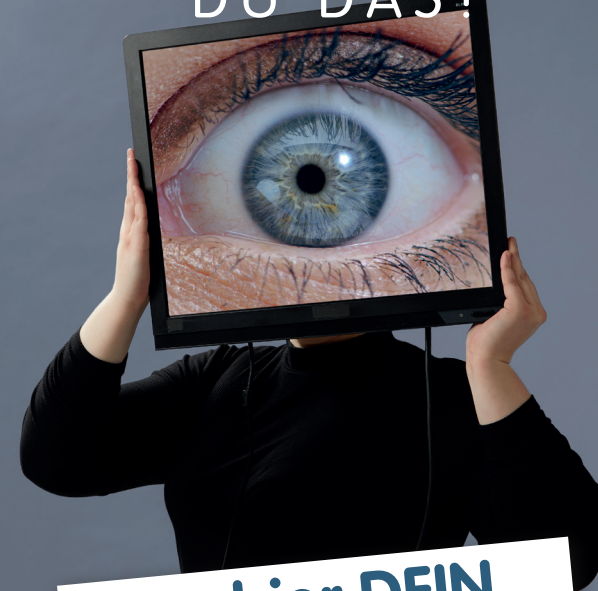
KATHOLISCHE
PRIVATUNIVERSITÄT LINZ

WAS GLAUBST
DU DENN?



KATHOLISCHE
PRIVATUNIVERSITÄT LINZ

WIE SIEHST
DU DAS?



**Probier DEIN
Studium!**

Angebot für Studieninteressierte

Sommersemester 2025

THEOLOGIE. PHILOSOPHIE. KUNSTWISSENSCHAFT.

www.ku-linz.at

Impressum

Inhaber, Herausgeber und Verleger: Katholische Privat-Universität Linz,
Abteilung PR und Kommunikation/Student Recruitment, 2025.

Für den Inhalt verantwortlich: Mag.^a Hermine Eder.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.ku-linz.at.

Katholische Privat-Universität Linz Bethlehemstraße 20 4020 Linz
T: +43 732 78 42 93 E: office@ku-linz.at

Die Katholische Privat-Universität Linz lädt Dich ein, Lehrveranstaltungen der Fachbereiche Theologie, Philosophie und Kunstwissenschaft zu besuchen: Erfahre mehr über die Inhalte dieser Fächer und gewinne einen Eindruck des universitären Lebens. Im Anschluss an die Lehrveranstaltungen besteht Gelegenheit für Fragen und zum Austausch!

MONTAG

10:00 – Einleitung in die Schriften des Neuen Testaments
12:00

Die vielfältige und für uns heute oft fremde Welt des Neuen Testaments im Spiegel schriftlicher Überlieferungen steht im Mittelpunkt dieser Lehrveranstaltung. Thematisiert werden kanonische und textkritische Fragen, die historische, politische und religiöse Situation Palästinas und der „historische Jesus“.

14:00 – Elementare Themen der Theologie des Neuen Testaments
16:00

Die Vorlesung führt in zentrale Themen der neutestamentlichen Theologie, Christologie und Anthropologie ein, verbindet Vorträge mit gemeinsamer Textarbeit und diskutiert neutestamentliche Konzepte in gesamtbiblischen, antiken jüdischen und hellenistisch-römischen Kontexten sowie in ihrer lebensweltlichen Relevanz.

DIENSTAG

12:00 – Rechtsphilosophie
14:00

Grundfragen der Rechtsethik mit Blick auf philosophische Ansätze in Geschichte und Gegenwart bilden das Thema der Vorlesung. Vermittelt werden so Kenntnisse maßgeblicher Argumente zur Begründung des Sinnes und der Funktion des Rechts aus der Tradition der Philosophie.

16:00 – Heimat.los! Facetten (un)passender Architekturen
18:00

Wie formt Architektur Identität und „Heimat“? Wie wir dabei das „Eigene“ vom „Fremden“ abgegrenzt? Und wie dient(e) das im kolonialen Kontext als Machtinstrument? Beleuchtet wird dies anhand historischer und zeitgenössischer Beispiele – von Museumsdörfern bis zu Exil-Architekturen.

17:00 – Musik und Liturgie
20:00

Die Lehrveranstaltung erkundet die Vielfalt liturgischer Formen, ihre musikalische Gestaltung und Umsetzung. Im Zentrum steht die Praxis: Studierende bereiten liturgische Feiern vor und reflektieren Konzeption und Durchführung.

MITTWOCH

8:00 – Frei zu leben. Normen und die Autonomie des sittlichen Subjekts
9:00

Spannungsfelder von individueller Autonomie und ethischer Grenzziehung – insbesondere im Kontext aktiver Euthanasie – bilden den Ausgangspunkt, um Schlüsselbegriffe wie „erfüllte Freiheit“, Gewissen und Tugend zu beleuchten sowie den theologischen Beitrag zu diesen Fragen der Ethik zu reflektieren und zu diskutieren.

10:00 – Spezielle Probleme und aktuelle Herausforderungen der philosophischen Anthropologie
12:00

Was heißt Mensch-Sein in einer durch Wissenschaft und Technik geprägten Welt? Die Vorlesung beleuchtet anthropologische Ansätze seit der Mitte des 20. Jahrhunderts und bespricht Positionen der französischen, der analytischen und der politischen Philosophie sowie der Ethnologie. Diskutiert werden dabei auch aktuelle Debatten und Diskurse zum Thema.

16:00 – „Zu Trost und Heil der Seelen“ Frömmigkeitsgeschichte der Diözese Linz
18:00

Die Lehrveranstaltung zeichnet die Entwicklung des regionalen Christentums von den Anfängen bis ins 20. Jahrhundert nach. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Untersuchung von Frömmigkeitsformen sowie kirchlicher Strukturen in ihren historischen Ausgestaltungen. Quellenkundliche und verfassungsgeschichtliche Aspekte werden ebenso thematisiert wie die Frage nach der Relevanz regionaler Kirchengeschichte.

18:00 – Hermeneutik und Sprachphilosophie
20:00

Die Vorlesung untersucht die Entwicklung der Hermeneutik und Sprachphilosophie von der Antike bis in die Gegenwart, beleuchtet ihre gemeinsamen Wurzeln wie ihre Differenzierungen und Abgrenzungen, behandelt zentrale Strömungen und analysiert deren Bedeutung für aktuelle Problemfelder in Politik, Kunst, Religion und Geschlechtergerechtigkeit.

DONNERSTAG

8:00 – Christliche Sozialwissenschaften
10:00

Was sind zentrale Anliegen einer spezifisch christlichen Sozialethik? Mit der Vorstellung ihrer Themen, Motive und Praxen bietet die Vorlesung Möglichkeiten zur Diskussion aktueller gesellschaftlicher und politischer Herausforderungen.

10:00 – Postcolonial Studies
14:00

Geboten wird eine Einführung in die Postcolonial Studies und ihre Konzepte und Entwicklungslinien. Begriffe wie Kolonialisierung, Dekolonisierung und epistemische Gewalt werden erläutert, Konstruktionen kultureller Differenzen in der Kunstgeschichte analysiert und koloniale Kontinuitäten in Sammlungen und Ausstellungen aufgezeigt. Einen Fokus bildet die Präsenz des Themas in der Gegenwartskunst.

16:00 – Gemeindepastoral
18:00

Die Vorlesung untersucht das vielfältige seelsorgliche Geschehen in Gemeinden als dynamischen Prozess des Kirche-Bauens im Sinne des Zweiten Vatikanischen Konzils, reflektiert die Wiederentdeckung der Gemeinde und vermittelt pastorale Kompetenzen zur Gemeindegründung und -entwicklung.

FREITAG

14:00 – Wissenschaftstheorie
16:00

Die Wissenschaftstheorie fragt nach Bedingungen von Methoden und Theorien und leistet so eine kritische Reflexion über ihre Adäquatheit im Erfassen von Untersuchungsgegenständen. Die Lehrveranstaltung führt in grundlegende Fragen und Begriffe ein und umreißt die historische Entwicklung der Wissenschaftstheorie.

Kontakt und Anmeldung

Katharina Hollinetz BA
Student Recruitment
k.hollinetz@ku-linz.at

